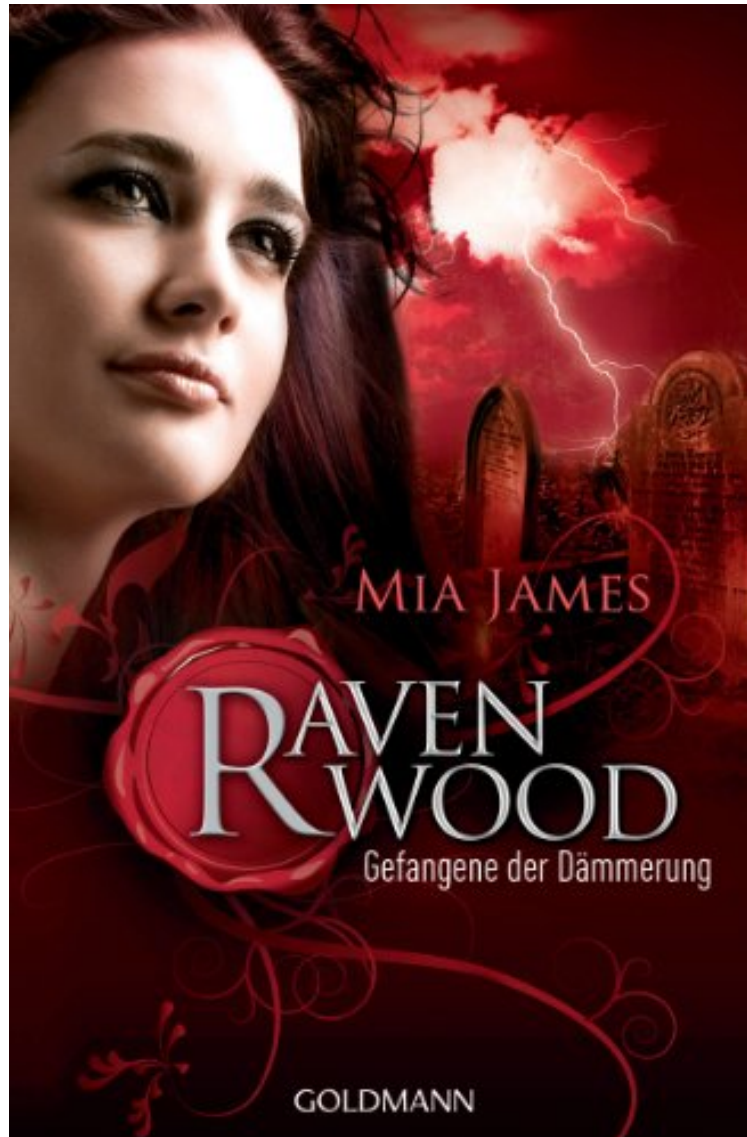


(Mobile library) Gefangene der Dmmerung: Ravenwood 2 - Roman

Gefangene der Dmmerung: Ravenwood 2 - Roman

Von Mia James

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #66068 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-17Erscheinungsdatum: 2012-12-17File Name: B009BI8CPC | File size: 48.Mb

Von Mia James : Gefangene der Dmmerung: Ravenwood 2 - Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gefangene der Dmmerung: Ravenwood 2 - Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Durchschnittlicher Roman, durchschnittlicher LesespaVon Volturi BlogDieses Buch ist der zweite Teil der Ravenwood-Reihe von Mia James. Im ersten Band wurde Aprils Vater ermordet. Sie hat erfahren, dass es Vampire gibt, und dass auch Gabriel ein Vampir ist. Zu allem berfluss trgt April eine Art Antivirus in sich, der tdlich fr

Vampire ist. Nur wenige Wochen später, nachdem sie einen Vampir gekostet hatte, ist dieser verstorben. April hat auch Gabriel gekostet - ihre große Liebe. Der zweite Teil der Ravenwood-Reihe startet auf dem Friedhof. April besucht, wie jeden Tag, ihren toten Vater. Doch dieses Mal ist April nicht alleine. Sie hört Stimmen, eine Art Flüstern, sieht eine Gestalt und beginnt zu rennen - direkt in Gabriels Arme. Gabriel geht es zunehmend schlechter. Dennoch ist sein größtes Anliegen, April zu beschützen. Sie hingegen versucht verzweifelt einen Weg zu finden, Gabriel zu retten. Meine Meinung: Das Buch "Ravenwood - Gefangene der Dämmerung" erinnert mich stark an ein Jugendbuch, weshalb es mich gewundert hat, dass das Buch als Roman gelistet ist. Ausschlaggebend dafür war der Schreibstil und die jungen Protagonisten, stellenweise auch der Verlauf der Geschichte. "Schlimm" war das allerdings nicht, da ich auch Jugendbücher sehr gerne lese. Dennoch konnte mich das Buch nicht ganz überzeugen. Nach einem gelungenem Start zog sich der zweite Teil der Reihe oft durch den Alltag der Protagonistin. Gefühle spielen eine Rolle, wirkten manchmal aber nicht überzeugend. Die Idee von Furien, wie April eine ist, finde ich spannend, allerdings hätte man diese viel stärker ausbauen und die Geschichte somit außergewöhnlicher - überzeugender und für mich ansprechender - gestalten können. Der Start macht einen Einstieg leicht, auch für Leser, die den ersten Band nicht kennen. Fazit: Ein durchschnittlich guter Roman mit Jugendbuch-Charakter. "Ravenwood - Gefangene der Dämmerung" konnte mich persönlich nicht ganz überzeugen, ich kann mir aber durchaus vorstellen, dass einige Leser ihren Spaß daran haben werden. Empfehlen würde ich es allen, die noch immer gerne Vampir-Liebesgeschichten lesen und natürlich Lesern, die den ersten Teil der Reihe gerne gelesen haben und wissen wollen, wie es mit April und Gabriel weitergeht. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. April und Gabriels Geschichte geht weiter. Von Sabrina K1985 Achtung! Zweiter Band einer Reihe - kann Spoiler enthalten! Nach dem Umzug von April in das Londoner Viertel Highgate ist nichts mehr wie zuvor. Immer wieder tauchen grausam zugerichtete Leichen auf - und auch Aprils Vater wird umgebracht. Und nicht nur das, sie hat herausgefunden, dass sie auf ihrer Schule von Vampiren umgeben ist - und sie von Geburt an ihr natürlicher Feind: eine Furie. Gabriel, ihr Freund und natürlich ein Vampir, hat sich bei ihr mit dem Furienvirus angesteckt und nun muss sie ihn retten.... Auch hier hatte ich das Glück "Ravenwood - Gefangene der Dämmerung" in einer Leserunde lesen zu dürfen. Und der zweite Band der Ravenwood-Reihe konnte mich genauso begeistern, wie der Vorgänger. Mia James Schreibstil ist bekannt gut und detailliert. Sie schafft es, dass man sich sofort wieder in der Geschichte um April und Gabriel verliert. Eine wirklich andere Vampir-Lovestory, die so viel mehr zu bieten hat, als Blutsauger alleine. Die Autorin schafft es auch wieder die Spannung das ganze Buch konsequent aufrecht zu halten. Immer wieder bekommen wir neue Informationen vor die Füße oder wir erleben mit April und ihrer Freundin Caro gefährliche Situationen. Faszinierend fand ich wie viel Inhalt in diesem Buch gesteckt hat. Ich bin eigentlich davon ausgegangen, dass April sich den Großteil des Buches auf der Suche nach dem weißen Buch, dem Liber Albus, befindet um das Gegenmittel für Gabriel brauen zu können. Aber das Thema war dann doch sehr schnell abgehakt, dafür geht die Suche nach dem geheimnisvollen Regenten weiter und ein wirklich grandioser Showdown erwartet uns am Ende des Buches. Und schön ist, dass es wirklich nur ein Showdown ist, und kein böser böser Cliffhanger, denn das hätte ich an der Stelle wahrscheinlich auch nicht ertragen. April lernt in diesem Teil, dass sie wirklich besser auf sich aufpassen muss, denn auch sie ist anfällig für die schillernde Glitzerwelt der Vampire. Sie verbringt einige wirklich schöne Stunden mit den Schlangen und merkt nicht, dass es ziemlich nah an eine Rekrutierung rankommt und genießt ihrer Zeit einfach, während in meinem Kopf permanent die Alarmglocken schrillten: "Pass auf! Achtung! Lass dich nicht auf sie ein!" Und manchmal habe ich mir auch gedacht "Du dumme Nuss, wenn keiner auf dich aufpasst, bist du verloren!" Aber keine Angst, ganz so schlimm ist es dann doch nicht - und da es ja einen weiteren Band geben wird, in dem wir uns dann gemeinsam mit April und Gabriel auf die Suche nach dem Vampirknig/ersten machen werden, ist ja auch klar, dass sie die Sache mehr oder weniger heil bersteht! "Ravenwood - Gefangene der Dämmerung" ist ein würdiger Nachfolgerroman, der mich absolut von sich überzeugen konnte. Ich fieber schon dem nächsten "Ravenwood" Band entgegen und hoffe, dass wir nicht allzulange warten müssen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schafft es nicht an den Vorgänger ran. Von Bealesen Inhalt: Achtung Spoiler, da bereits Band 2. Nachdem April erfahren hat, dass sie die Furie ist, diejenige, die die Macht hat Vampire zu bekämpfen, sie fast von einem Vampire gettet worden ist und ihren Freund, einen Vampir, vergiftet hat, versucht sie jetzt ihren Freund vor ihrem eigenen Gift zu bewahren. Daneben muss sie noch mit ihrer Mutter klar kommen, die sich nach dem Tod des Vaters ganz anders benimmt. Und dann gibt es natürlich noch Ravenwood, die Schule für Vampire, wo April rausfinden muss, wer den eigentlich dahinter steht. Ich denke über das Buch: Die Autorin, Mia James hat ihr Debüt weitergeführt. Nach dem mich der erste Teil der Ravenwood-Triologie so begeistert hat, hoffte ich, dass im zweiten Teil endlich meine Fragen beantwortet werden. Meine Rezension zu Ravenwood - Die Schule der Nacht findet ihr hier. Es fängt an mit einem Besuch am Grab von Aprils Vater, wo dann auch das bereits Geschehene nochmal angesprochen wird, was die Erinnerungen von Teil 1 wach ruft. Doch vor dem ersten Kapitel kommt ein Prolog, wie bei Band 1, nur wird dieser diesmal nicht im Laufe des Buches erklärt. Ich habe mich darauf gefreut, dass endlich meine Fragen zu Aprils Familie und zur Schule geklärt werden, doch leider war dem nicht so. Die Autorin musste immer wieder etwas zwischen Gabriel und April stellen, wodurch sie sich abwechselt hassen und wieder lieben, was für das eigentliche Ziel, das Strzen der Vampire vollkommen unnötig ist. So ist auch die Protagonistin, durch das ganze Hin und Her mit ihrem Freund und auch mit ihrer Freundin Caro, verwirrt. Schließt unnachvollziehbare Dinge und verschlimmert ihre Situation dadurch nur noch. Auch

ihr Entschluss, ihr Schicksal endlich zu akzeptieren, scheint nicht von Dauer zu sein, weil sie kurz darauf wieder in ihre Naivität zurückspringt, der sie nicht entfliehen kann. Man denkt mit dem Entschluss kann sie endlich das Ganze sehen, doch dem ist nicht so, sie lässt sich von ihren Emotionen lenken und bemerkt dies noch nicht. Die Verbindung, die ich im ersten Band noch mit der Protagonistin hatte, konnte ich somit leider nicht wieder herstellen. Fazit: Neben den erwähnten Aspekten ist der das Buch genauso gut wie sein Vorgänger. Der Schreibstil verhindert keinen Eintritt in die Geschichte, die Zeitverhältnisse sind in diesem Buch jedoch besser, und es gibt auch ein paar sehr nette und verständliche Charaktere mit denen eine kleine Verbindung entstehen kann. Das Buch bekommt von mir leider nur knappe 3 von 5 Punkten, ich hätte mehr von dem Verlauf der Geschichte erhofft, will aber noch das Ende erfahren, weswegen ich wohl auch Band 3 lesen werde.

Kurzbeschreibung Spannung und Romantik pur
Als April mit ihrer Familie in den schicken Londoner Vorort Highgate zieht, hofft sie auf ein glamouröses Leben. Doch dann kommt alles anders als gedacht: Ihr Vater fällt einem heimtückischen Mord zum Opfer, und April selbst muss feststellen, dass sie an ihrer Schule von Vampiren umgeben ist. Vampire, die durchaus nur Bises im Sinn haben. Bis auf Aprils große Liebe Gabriel. Doch Gabriel liegt im Sterben. Mit aller Macht versucht April ihn zu retten und muss sich am Ende entscheiden: Wie hoch ist der Preis, den sie für ihre Liebe zahlen will?

Kurzbeschreibung Spannung und Romantik pur
Als April mit ihrer Familie in den schicken Londoner Vorort Highgate zieht, hofft sie auf ein glamouröses Leben. Doch dann kommt alles anders als gedacht: Ihr Vater fällt einem heimtückischen Mord zum Opfer, und April selbst muss feststellen, dass sie an ihrer Schule von Vampiren umgeben ist. Vampire, die durchaus nur Bises im Sinn haben. Bis auf Aprils große Liebe Gabriel. Doch Gabriel liegt im Sterben. Mit aller Macht versucht April ihn zu retten und muss sich am Ende entscheiden: Wie hoch ist der Preis, den sie für ihre Liebe zahlen will?

über den Autor und weitere Mitwirkende
Mia James ist in London geboren und aufgewachsen. Wenn sie dort nicht gerade Friedhöfe besucht oder durch Covent Garden streift (natürlich nur zu Recherchezwecken, nicht etwa zum Shoppen), sitzt sie schreibend an ihrem alten viktorianischen Schreibtisch, von dem sie den Eindruck hat, dass es dort spuken könnte. Mit der "Ravenwood"-Trilogie gibt sie ihr Debüt als Romanautorin.